

## Best Practice Fassadenbegrünung

### Parkhaus West in Allschwil

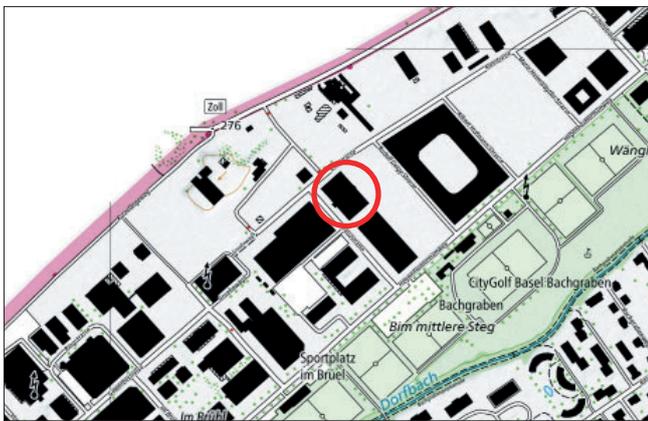


Abbildung 1: Lageplan Best Practice Objekt

#### Steckbrief

- **Standort:** Parkhaus West, Kreuzstrasse 4, Allschwil BL, Schweiz
- **Auftraggeberin:** SENN, St. Gallen
- **Gebäudenutzung:** Parkhaus
- **Planung Fassadenbegrünung:** Hodel & Partner AG, Malters, Schweiz, [www.hodelundpartner.ch](http://www.hodelundpartner.ch)
- **Beteiligte Unternehmer:** Hodel & Partner AG, Malters, Schweiz (Realisierung)
- **Grösse:** 28 m<sup>2</sup>
- **Kosten:** keine Angaben
- **Termine:** Planung und Ausführung 2023
- **Begrünungsziel:** Grünfläche schaffen
- **Art der Fassadenbegrünung / System:** wandgebunden
- **Fassadenaufbau:** Beton
- **Pflanzenwahl:** Hirschkunzengarn (*Asplenium scolopendrium*), Grünweisse Segge (*Carex oshimensis 'Everest'*), Kletter-Spindelstrauch (*Euonymus*

*fortunei 'Radicans'*), Zwergstechpalme (*Ilex crenata 'Stokes'*), Lilientraube (*Liriope muscari*), Immergrüne Kriech-Heckenkirsche (*Lonicera pileata 'Moss Green'*), Kleines Immergrün (*Vinca minor*)

- **Bewässerung:** automatisch, plus Überwachung
- **Synergien:** Grünfläche mit positiver Auswirkung auf Umgebung
- **Kontakt für Informationen und Besichtigungen:** Miriam Hodel, Hodel & Partner AG, [miriam.hodel@hodelundpartner.ch](mailto:miriam.hodel@hodelundpartner.ch)

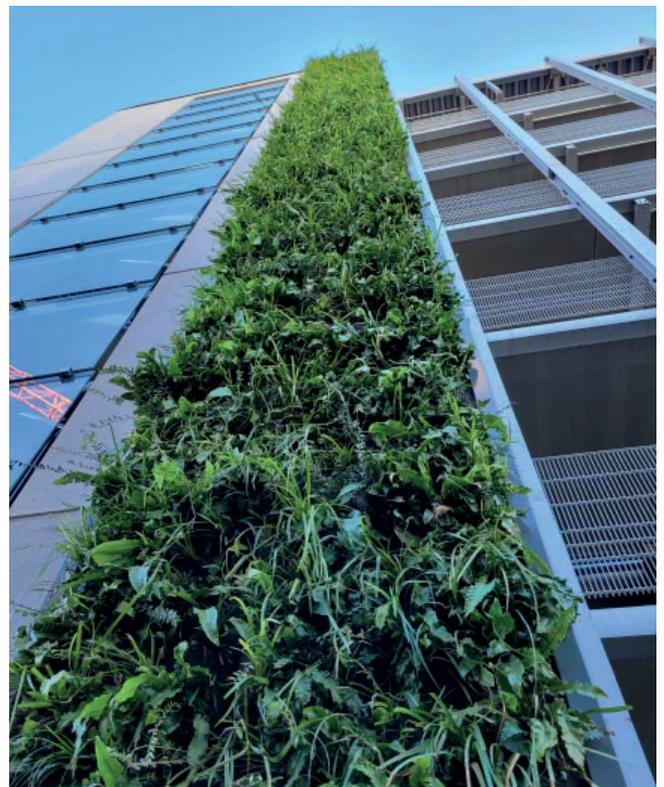


Abbildung 2: Greenwall in fertigem Zustand

## Grüne Nordfassade am Parkhaus

Seit Herbst 2023 erstrahlt das Parkhaus West auf dem BaseLink Areal in neuem Glanz mit seiner grünen Nordfassade. Die Fassade besteht aus vorbegrüntem Flexipanel, die rund 2'200 Pflanzen beherbergen.



Abbildung 3: Montage Panels

Diese Flexipaneln wurden sechs Monate zuvor im unbeheizten und natürlich belüfteten Greenhouse bepflanzt. In dieser Zeit konnten sich die Pflanzen erfolgreich an ihre vertikale Position gewöhnen und sich an verschiedene Temperaturen anpassen. Diese natürliche Umgebung im Greenhouse ist entscheidend für ein gesundes und nachhaltiges Pflanzenwachstum. Durch diese umweltfreundliche Methode entsteht nicht nur eine ansprechende Optik, sondern es wird auch zu einem grüneren und nachhaltigeren Stadtraum beigetragen.

## Impressum

### Herausgeber

Schweizerische Fachvereinigung Gebäudebegrünung (SFG)  
Waisenhausstrasse 2, 3600 Thun  
033 223 37 57, info@sfg-gruen.ch, www.sfg-gruen.ch

### Bildernachweis

Abbildung 1: map.geo.admin.ch

Abbildung 2-4: Hodel & Partner AG

Die Unterkonstruktion dieser Greenwall wird aus vorgefertigten Aluminiumteilen hergestellt. Diese Teile wurden speziell für das Objekt zugeschnitten. Zusätzlich wurden CY Kabel zur Greenwall verlegt, um eine automatische Bewässerung zu ermöglichen und den Feuchtigkeitszustand der Panels zu überwachen. Diese technischen Arbeiten wurden von einem Elektro- und Sanitärplaner durchgeführt. Damit ist sichergestellt, dass die Greenwall effizient bewässert wird und die Pflanzen optimale Bedingungen für ihr Wachstum erhalten.

Nachdem die Unterkonstruktion und die Profile montiert wurden, begann der aufregendste Teil der Arbeit: der Aufbau der begrüntem Flexipaneln. Sobald diese Panels installiert waren, wurde das Ergebnis sofort sichtbar. Was zuvor grau war, verwandelte sich nun in ein lebendiges Grün, und die Greenwall erblüht in ihrer vollen Pracht. Dieser Schritt markiert nicht nur einen visuellen Wandel, sondern symbolisiert auch den Übergang von einem konstruktiven Prozess zu einem lebendigen, grünen Element, das nicht nur ästhetisch ansprechend ist, sondern auch zur Umweltfreundlichkeit des Standorts beiträgt. Der Kontrast zwischen dem grauen Hintergrund und dem frischen Grün verleiht dem Ort eine belebende Atmosphäre und zeigt die positive Wirkung der Begrünung auf die Umgebung.



Abbildung 4: Technikraum